

Inhalt

Vorwort 9

Aufstieg und Fall einer Mode-Dynastie 11

Nähmaschinen im Stuck sind die letzten Reste
der Kleiderfabrik Leibfried

Das Runde wird zum Eckigen 18

Die Brenzkirche war eines der außergewöhnlichsten
Gotteshäuser – bis die Nazis kamen

Das Leben soll nicht im Vergessen enden 24

Wie die Auferstehungsadler auf den
Waldfriedhof kamen

Die Mär vom Bär 29

Wie das Bärenschlössle zu seinem Namen kam

*Gestutzter Turm gilt
als Mahnmal gegen Krieg* 36

Die imposante Johanneskirche verlor
in einer Bombennacht ihre Spitze

Inhaltsverzeichnis 5 -

*Das schwäbische Manneken Pis
kann's freihändig* 43

**Spurensuche führt zu einem Gullydeckel von 1896
und einem Brunnenbub in Degerloch**

5000 Mammuts aus federleichten Samen 46

**Im Wernhaldenpark stehen mehr Mammutbäume
als auf König Wilhelms Spielwiese**

***Donnernde Schläge warnten
die Bürger vor dem Feuer*** 51

**Das Kanonenhäusle in der Gänseheide wurde
im Jahr 1702 errichtet**

Wie der alte Krieger unter die Brücke kam 56

Die Skulpturen der alten König-Karls-Brücke

***Vom HJ-Heim zur
Schule für Erziehungshilfe*** 60

**Die Thinghalle wurde 1939 von den
Nationalsozialisten auf der Rohrer Höhe errichtet**

Die eigene Mitte finden 66

Das wahre Zentrum der Stadt

Die heißesten Rundungen der Stadt 71

**Die freizügige Galatea erschreckte
einst die pietistischen Bürger**

Ein Trumm in der Landschaft 76

Einst machten Landfrauen an der Gruhe Pause
und stellten ihre Warenkörbe ab

Inszeniertes Glück im Arbeiterquartier 80

Märchenfiguren zieren Dächer, Fassaden und Giebel
am Platz rund um den Hans-im-Glück-Brunnen

Die Hamburger Schauspielerin und ihr Grab in Bad Cannstatt 86

Ulknudel Helga Feddersen lebte kurz vor
ihrem Tod am Römerkastell

Stuttgarts ältestem Wohnhaus drohte die Abrissbirne 94

Im 1463 errichteten Klösterle in Cannstatt
lebten einst die Beginen

Das Geheimnis der drei Mohren 101

Die Fassadenfiguren im Bohnenviertel haben
eine bewegte Geschichte auf dem Buckel

Bombensicherer Schutz im Pionierstollen 107

Die Mühlhäuser flüchteten zum Ende des
Zweiten Weltkriegs in eine Anlage im Muschelkalk

Freimaurer sind keine Illuminaten 114

Logenbrüder verstehen sich
als Bund von Humanisten

Nächster Halt: Bopser 120

Name des Stadtbezirks leitet sich vermutlich von einer alten Ortschaft ab

Eine Schiene führt ins Nichts 126

Das Gleis in der Markthalle gibt Rätsel auf

Der Schutzwall der reichen Städter 132

Reste der Stuttgarter Stadtmauer

Seit über 100 Jahren unter Strom 136

Ein kirchenähnliches Ensemble an der Pragstraße sorgt für Energie

Letzte Erinnerung an den Westbahnhof 142

Im Stellwerk hatte der Grafiker Kurt Weidemann sein Atelier

Ein Gott schützt Händler und Diebe zugleich 148

Der Merkur auf der Merkursäule und der Hirsch auf dem Kunstgebäude sind hochkarätige Kunst

Tiefe Keller, dicke Tresortüren 153

Das einstige Bank- und Handelshaus Hartenstein am Neckarufer birgt nun andere Werte im Keller